



Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

Juni 2016

Schulnachrichten

Auenwald-Grundschule Böklund

„Kinder unserer Region“ ermöglicht der Schule eine Schwarzlichtbühne

Vielleicht haben Sie über die Tagespresse von der Initiative „Kinder unserer Region“ gehört. Diese Initiative wird durch die Firma Queisser aus Flensburg unterstützt und hat zum Ziel, besondere Projekte an öffentlichen Einrichtungen zu fördern.

Die Grundschule hat schon seit einiger Zeit den großen Wunsch, eine eigene Schwarzlichttheater-Bühne zu besitzen. Bislang war eine Bühne und sämtliches dazugehörendes Material ausgeliehen worden. Zuletzt hatten wir mit geliehenem Equipment anlässlich der Verabschiedung einer Kollegin zum Ende des ersten Halbjahres gespielt. Natürlich ist

eine Schule in der Planung und Durchführung eines solchen Schwarzlichttheaters ganz anderes aufgestellt, wenn das Material an der Schule vorhanden ist und entsprechend der Bedürfnisse eingesetzt werden kann.

Was ist denn eigentlich Schwarzlichttheater? Und warum hat es für unsere Schule so einen hohen Reiz? Beim Schwarzlichttheater spielen die Darsteller unter Ausschluss von Lichtquellen in vollkommener schwarzer Garderobe vor einem schwarzen Hintergrund. Sie sind dadurch für den Zuschauer unsichtbar. Einzelne Gegenstände wie z.B. weiße Handschuhe oder Socken, sowie alle schwarzlichtgeeigneten Gegenstände werden mithilfe einer speziellen Schwarzlichtlampe, die ein bläuliches Licht verbreitet, angestrahlt und reflektieren dieses Licht in durchdringenden Farben. Somit werden einzelne Elemente sichtbar gemacht, die – gespielt durch unsichtbare Darsteller – vermeintlich schweben und aus dem Nichts heraus auftauchen. Schwarzlichttheater arbeitet also mit visuellen Effekten, mit Musik, aber ohne Sprache. Damit ist diese Form des Theaters auch für unsere vielen Kinder, die an unserem DaZ-Zentrum (die Abkürzung „DaZ“ steht für „Deutsch als Zweitsprache“) die deutsche Sprache zunächst einmal erlernen möchten, hervorragend geeignet. Der Materialaufwand und die damit verbundenen Kosten sind beträchtlich. Also nutzte die Schule die Möglichkeit, sich bei der Initiative „Kinder unserer Region“ um Geldmittel hierfür zu bewerben. Um die Bewerbung so zu gestal-



ten, dass eine außenstehende Person einen Eindruck vom Schwarzlichttheater gewinnen kann, bastelten die Kinder der vierten Klassen hierfür Schwarzlichttheaterbühnen im Schuhkarton, in denen mit Neon-Textmarkern für die notwendigen Effekte gesorgt wurde. Die Bewerbungsunterlagen und einige ausgewählte Schuhkartonbühnen wurden von uns persönlich nach Flensburg gefahren und beim Queisser Hauptsitz abgegeben.

Ziemlich aufgeregt warteten wir auf den Zeitpunkt, an dem entschieden werden sollte, welche Projekte den Zuspruch der Fördersumme erhalten sollten. Die Freude schließlich war riesengroß, als wir dann im Mai einen Scheck in Höhe von 2.100,- im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Flensburg entgegennehmen durften. Dem Scheck war ein sehr persönliches Anschreiben der Queisserwerke beigelegt: „Wir hoffen, dass die Kinder an Ihrer Grundschule viel Spaß und Freude mit dem Schwarzlicht-Theater haben und ihre Zuschauer mit Magie, Zauberei und Musik begeistern werden.“

Wir danken der Queisser Pharma GmbH Flensburg von Herzen für diese große Chance und freuen uns sehr auf den ersten Einsatz der Schwarzlichttheaterbühne! Nun kann man beinahe verstehen, warum uns die nach den Sommerferien anstehende dunkle Jahreszeit kein bisschen schreckt: Schließlich lässt sich Schwarzlichttheater nur im Dunklen spielen!

Für alle Auenwaldler DJ